



Presseerklärung

Göppingen, den 26.09.2013

Dr. Barbara Oettinger leitet Jubiläumsveranstaltung des WLSB-Frauenbeirats

Am 20. und 21. September 2013 fand in Neckarsulm unter Leitung von Dr. Barbara Oettinger die Herbsttagung des Frauenbeirats des Württembergischen Landessportbundes (WLSB) statt. In die Veranstaltung war die Feier des 50-jährigen Jubiläums des Frauenbeirats integriert. Nach der Begrüßung durch die Frauenbeiratsvorsitzende Dr. Barbara Oettinger, die auch Leiterin der Aikido-Abteilung der Turnerschaft Göppingen ist, und den WLSB-Präsidenten Klaus Tappeser leitete eine Weinerlebnisführung auf Einladung des Sportkreises Heilbronn ein unterhaltsames Zweitagesprogramm in festlichem Rahmen ein, das alle begeisterte und sicherlich dauerhaft in Erinnerung bleiben wird. So konnte als Hauptreferentin die zwölffache Paralympics-Siegerin Verena Bentele gewonnen werden. Die Festreden ließen die vergangenen 50 Jahre und das darin Erreichte Revue passieren. Nicht umsonst liegt der WLSB mit 842.000 weiblichen Mitgliedern und einem Anteil von 41 % unter den baden-württembergischen Sportbünden deutlich vorn. Alle waren sich in Neckarsulm einig, dass die „Frauen im Sport“ in unserer Zeit des demographischen Wandels eine große Chance für den Sport auf allen Ebenen darstellen. Denn die über 18-jährigen Frauen sind die einzige Gruppe, deren absolute Zahlen im WLSB noch zunehmen, während die männlichen Mitgliederzahlen schon länger rückläufig sind. Aber nicht nur quantitativ, sondern auch qualitativ stehen der Frauenbeirat und seine Mitglieder, d. h. die Frauenvertreterinnen bzw. Frauenreferentinnen der 24 Sportkreise und 61 Mitgliedsverbände des WLSB dafür, dass der organisierte Sport durch das Mitwirken seiner „Frauen im Sport“ zukunftstauglich ist. Die Motivation und Aufbruchsstimmung der Jubiläumsfeier tragen das ihre dazu bei, war das einhellige Fazit der Anwesenden.